



## STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10  
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: [post@stadtrechnungshof.wien.at](mailto:post@stadtrechnungshof.wien.at)

[www.stadtrechnungshof.wien.at](http://www.stadtrechnungshof.wien.at)

DVR: 0000191

StRH III - 36-1/15

Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 36, Prüfung der Organisation

## INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes .....	3
Kurzfassung des Prüfungsberichtes .....	3
Bericht der Magistratsabteilung 36 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen .....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen .....	5
Empfehlung Nr. 1 .....	5
Empfehlung Nr. 2 .....	5
Empfehlung Nr. 3 .....	6
Empfehlung Nr. 4 .....	7
Empfehlung Nr. 5 .....	7
Empfehlung Nr. 6 .....	8
Empfehlung Nr. 7 .....	9
Empfehlung Nr. 8 .....	9
Empfehlung Nr. 9 .....	10
Empfehlung Nr. 10 .....	10
Empfehlung Nr. 11 .....	11

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzgl. ....	bezüglich
bzw. ....	beziehungsweise
Nr. ....	Nummer
VIPer .....	Verwaltung Integrierter Personaldaten
WiStA .....	Wiener Struktur- und Ausgabenreform

## **Erledigung des Prüfungsberichtes**

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Magistratsabteilung 36 einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 12. Mai 2016 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 19. Mai 2016, Ausschusszahl 84/16 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

## **Kurzfassung des Prüfungsberichtes**

*Bei der Prüfung der Organisation der Magistratsabteilung 36 wurde der Schwerpunkt auf die Organisationsstruktur und die Aufgabenwahrnehmung in den Jahren 2012 bis 2014 gelegt. Die Aufgabenfelder der Magistratsabteilung 36 umfassten technische Gewerbeangelegenheiten, behördliche Elektro- und Gasangelegenheiten, Feuerpolizei und das Veranstaltungswesen.*

*Im Zuge der Einschau wurden differierende Darstellungen der Organisationsstruktur in den Organigrammen und der Referatseinteilung festgestellt. Darüber hinaus wiesen einzelne Stabsstellen Überschneidungen hinsichtlich der zugewiesenen Aufgabengebiete auf. Verbesserungspotenziale waren zudem in Bezug auf die Verwendung von Management- und Leitungsinstrumenten festzustellen.*

*Im Sinn einer effizienten Aufgabenwahrnehmung wurden insbesondere eine Neuordnung der Aufgabenverteilung im Bereich der Stabsstellen sowie die Erwägung eines Zusammenschlusses der Bereiche des Veranstaltungswesens empfohlen. Nicht zuletzt regte der Stadtrechnungshof Wien die Etablierung eines aussagekräftigen Berichtswesens zu den Themen Personal, Kosten, Leistungen und Beschwerden an.*

**Bericht der Magistratsabteilung 36 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen**

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 11 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	3	27,3
In Umsetzung	3	27,3
Geplant	5	45,5
Nicht geplant	-	-

Allfällige Rundungsdifferenzen bei der Darstellung von Berechnungen wurden nicht ausgeglichen.

## **Umsetzungsstand im Einzelnen**

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

### **Empfehlung Nr. 1**

Die Referatseinteilung wäre um die in der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien geforderte Beschreibung der Aufteilung der Aufgaben auf die Bediensteten zu ergänzen.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Entsprechend der Empfehlung wird die Magistratsabteilung 36 die Referatseinteilung betreffend der Aufgaben der Bediensteten ergänzen.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Referatseinteilung wurde im VIPer ergänzt.

### **Empfehlung Nr. 2**

Die unterschiedlichen Darstellungen der Organisationsstruktur sollten aktualisiert und mit der Referatseinteilung abgestimmt werden. Dabei wäre auch die Organisationsstruktur des Dezernates A in einer Weise darzustellen, dass sie auch für Außenstehende nachvollziehbar ist.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 36 wird das Organigramm im Sinn der Empfehlung aktualisieren und mit der Referatseinteilung abstimmen. Es wird dabei besonderes Augenmerk darauf gelegt werden,

dass auch für Außenstehende die Organisationsstruktur des Dezernates A klar verständlich ist.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Die Magistratsabteilung 36 wird die Organisationsstruktur ändern und die Darstellung entsprechend vereinfachen. Dabei wird besonderes Augenmerk darauf gelegt werden, dass die Organisationsstruktur des Dezernates A klar verständlich ist (Funktionen der Dezernatsleiterinnen bzw. Dezernatsleiter und der "Kordinatorinnen bzw. Koordinatorinnen").

Da im Rahmen des WiStA-Prozesses eventuell Projekte umzusetzen sind, die auch die Aufbaustruktur der Magistratsabteilung 36 betreffen, wurde mit der Umsetzung bis zur Entscheidung über allfällige Maßnahmen zugewartet. Außerdem ist durch den Wechsel des Abteilungsleiters mit Juli 2016 mit Umstrukturierungen zu rechnen.

**Empfehlung Nr. 3**

Für alle in der Referatseinteilung bzw. im Organigramm enthaltenen Funktionen sollten Arbeitsplatzbeschreibungen vorliegen. Zudem sollten die Stellvertretungen durchgängig für alle Funktionen geregelt werden. Auch die personenbezogenen besonderen Aufgaben oder Zusatz Tätigkeiten sollten schriftlich festgehalten werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Im Zusammenspiel mit den Empfehlungen Nr. 1 und Nr. 2 werden auch die Arbeitsplatzbeschreibungen, die Stellvertretungsregelungen und die Dokumentation der personenbezogenen Aufgaben ergänzt und entsprechend berücksichtigt werden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Die Arbeitsplatzbeschreibungen, Stellvertretungsregelungen und die Dokumentation der personenbezogenen Aufgaben werden bis Ende 2016 ergänzt werden.

Da im Rahmen des WiStA-Prozesses eventuell Projekte umzusetzen sind, die auch die Aufbaustruktur der Magistratsabteilung 36 betreffen, wurde mit der Umsetzung bis zur Entscheidung über allfällige Maßnahmen zugewartet. Außerdem ist durch den Wechsel des Abteilungsleiters mit Juli 2016 mit Umstrukturierungen zu rechnen.

#### **Empfehlung Nr. 4**

Die Arbeitsplatzbeschreibung der Kanzleileitung wäre dahingehend zu adaptieren, dass eindeutig ersichtlich ist, welche Aufgaben diese für das gesamte Personal der Magistratsabteilung 36 und welche sie lediglich in Bezug auf die Mitarbeitenden des Kanzleibereiches zu erfüllen hat.

##### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Arbeitsplatzbeschreibung der Kanzleileitung wurde bereits entsprechend der Empfehlung angepasst. Die Empfehlung Nr. 4 wurde somit bereits umgesetzt.

##### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

#### **Empfehlung Nr. 5**

Die Aufgabenzuordnung zu den Stabsstellen sollte überdacht werden. Bei der Organisation wäre zu berücksichtigen, dass zusammengehörige Tätigkeiten von einer Stelle erbracht und Zuständigkeiten klar abgegrenzt werden.

##### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Wie vom Stadtrechnungshof Wien festgestellt wurde, sind manche Aufgabenzuordnungen historisch gewachsen und daher derzeit noch an bestimmte Personen gebunden, die diese Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit der Abteilungsleitung wahrnehmen. Im Zuge

der Überarbeitung der Organisationsstruktur im Sinn der Empfehlungen, wird die Magistratsabteilung 36 die Aufgabenzuordnungen und Aufgabenzuständigkeiten evaluieren und unter Berücksichtigung der Stellvertretungsregelungen festschreiben.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Die Organisation der Stabsstellen und deren Aufgaben werden neu strukturiert werden. Es ist auch geplant, eine Stabsstelle Recht und eine Stabsstelle Personal neu zu schaffen.

Da im Rahmen des WiStA-Prozesses eventuell Projekte umzusetzen sind, die auch die Aufbaustruktur der Magistratsabteilung 36 betreffen, wurde mit der Umsetzung bis zur Entscheidung über allfällige Maßnahmen zugewartet. Außerdem ist durch den Wechsel des Abteilungsleiters mit Juli 2016 mit Umstrukturierungen zu rechnen.

**Empfehlung Nr. 6**

Die Leitungsspannen im Dezernat B sollten im Hinblick auf eine wirtschaftliche und zweckmäßige Ausgestaltung evaluiert werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 36 wird die Leitungsspannen im Dezernat B hinsichtlich einer wirtschaftlichen und zweckmäßigen Ausgestaltung evaluieren.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Die Leitungsspannen im Dezernat B werden erweitert werden. Da der Dienstposten des Dezernatsleiters ab März 2017 nachzubeseetzen ist, wird diese Umstrukturierung in Absprache mit der Nachfolgerin bzw. dem Nachfolger im März 2017 erfolgen.



**Empfehlung Nr. 7**

Die Synergien im Veranstaltungswesen sollten weiterentwickelt werden. Im Zuge dessen wäre im Hinblick auf den Abbau von Schnittstellen zur effizienteren Gestaltung der gemeinsamen Prozessabläufe bzgl. Veranstaltungen ein Zusammenschluss der Dezernate K und V und der Koordination für Großveranstaltungen zu erwägen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Eine organisatorische Abstimmung in Bezug auf Veranstaltungsgenehmigungen erfolgte bereits im April 2014, um einen besseren Ablauf des Verfahrens und damit eine Erleichterung für die Veranstalterinnen bzw. Veranstalter zu gewährleisten. Entsprechend der Empfehlung wird betreffend die Synergien im Veranstaltungswesen eine Evaluierung der Prozesse erfolgen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Abhängig von allfälligen Vorgaben durch das WiStA-Projekt wird eine Umstrukturierung in der Magistratsabteilung 36 erfolgen, im Zuge der alle Bereiche mit behördlichen Aufgaben zu einer Gruppe zusammengefasst werden sollen. Dadurch wird es auch zu dem oben beschriebenen Zusammenschluss kommen.

Die Umsetzung ist für das Jahr 2017 geplant.

**Empfehlung Nr. 8**

Es wäre auch bei allen im Eventcenter des Dezernates K entgegengenommenen Beschwerden eine der internen Weisung entsprechende Dokumentation und Protokollierung sicherzustellen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Entsprechend der Empfehlung werden auch telefonisch im Eventcenter einlangende Beschwerden über Straßenkunst einer ent-

sprechenden Behandlung im Sinn des Beschwerdemanagements zugeführt werden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

**Empfehlung Nr. 9**

Es sollte ein aussagekräftiges Berichtswesen über alle von der Magistratsabteilung 36 behandelten Beschwerden an die Abteilungsleitung etabliert werden, um die inhaltlichen Erkenntnisse aus den Beschwerden nutzen zu können.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 36 wird ein geeignetes Berichtswesen an die Abteilungsleitung betreffend Beschwerdeinhalte etablieren und damit der Empfehlung Rechnung tragen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Da im Rahmen des WiStA-Prozesses eventuell Projekte umzusetzen sind, die auch die Aufbaustruktur der Magistratsabteilung 36 betreffen, wurde mit der Umsetzung bis zur Entscheidung über allfällige Maßnahmen zugewartet. Außerdem ist durch den Wechsel des Abteilungsleiters mit Juli 2016 mit Umstrukturierungen zu rechnen.

**Empfehlung Nr. 10**

Angesichts der umfangreichen und vielfältigen Aufgabenfelder der Magistratsabteilung 36 im behördlichen Bereich sowie auch im Bereich der technischen Sachverständigentätigkeit regte der Stadtrechnungshof Wien an, einer standardisierten Qualitätssicherung auch künftig eine große Bedeutung beizumessen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Für die in der Magistratsabteilung 36 zu erledigenden umfangreichen und vielfältigen Aufgabenfelder ist eine hohe Qualität der Bearbeitung zu gewährleisten. Dazu sind, wie vom Stadtrechnungshof Wien festgestellt wurde, geeignete qualitätssichernde Maßnahmen, wie sie seit vielen Jahren in der Magistratsabteilung 36 eingesetzt und evaluiert werden, unabdingbar. Der Empfehlung folgend wird die Magistratsabteilung 36 daher auch weiterhin einer standardisierten Qualitätssicherung große Bedeutung beimessen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Die Magistratsabteilung 36 wird über die bereits eingesetzten qualitätssichernden Maßnahmen vermehrt Schwerpunkt auf eine standardisierte Qualitätssicherung legen.

Als erster Schritt soll die Aufgabe der Qualitätssicherung ab dem Jahr 2017 einer der Stabsstellen zugeordnet werden.

**Empfehlung Nr. 11**

Ein standardisiertes Berichtswesen mit steuerungsrelevanten Personal-, Kosten- und Leistungskennzahlen an die Führungsebenen sollte etabliert werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 36 wird ein geeignetes Berichtswesen an die Abteilungsleitung betreffend Personal-, Kosten- und Leistungskennzahlen etablieren und damit der Empfehlung folgen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Wegen möglicher Projekte im Rahmen von WiStA und des Wechsels des Abteilungsleiters mit Juli 2016 und damit verbundenen Vorhaben betreffend Umstrukturierung und Änderungen im Personalbereich ist bisher die Umsetzung noch nicht vollständig erfolgt. Das Berichtswesen wird entsprechend der Ergebnisse dieser Projekte und Vorhaben angepasst werden.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Mag. Manfred Jordan

Wien, im Oktober 2016